

Maßnahmen, die ergriffen werden sollten bzw. können, damit die Aussicht größer wird, seinen Vogel zurück zu erhalten.

- Flyer/Suchplakate in Geschäften (besonders Supermärkte), Haltestellen (Bus, Bahn, Straßenbahn) aushängen
- Flyer/Suchplakate in Zoo/Tiergeschäften
- Flyer/Suchplakate in Alten- und Pflegeheimen (die älteren Leute reden gerne und hören auch viel)
- Die örtlichen/umliegenden Tierheime benachrichtigen
- Flyer/Suchplakate in Tierarztpraxen aushängen (ruhig im Umkreis von bis zu 50 km - vorher dort anrufen und bitten, dass die Plakate ausgehängt werden, dann hinschicken)
- Flyer/Suchplakate in Kindergärten aushängen (die kleinen Kinder spielen oft dort, wo Erwachsene nie suchen würden bzw. nicht hinkommen)
- Flyer/Suchplakate in Schulen und Sporthallen aushängen
- Natur- und Umweltbehörde informieren (wichtig, falls der Finder den Vogel anmeldet)
- Regionale Radiosender informieren und bitten, Suchmeldung zu senden
- Suchanzeigen in Regionalzeitungen schalten
- In Gartenanlagen suchen, da dort oft Futter (Obst/Gemüse) zu finden ist (Flyer an den Zugängen anbringen)
- Polizei und Feuerwehr informieren, da oftmals diese von der Bevölkerung angerufen werden, wenn etwas „ungewöhnliches“ gesichtet wird
- sofern in der Umgebung vorhanden, Tierparks und Zoos informieren
- Anzeigen im Internet schalten- z.B.:
 - www.tiersuchdienst.org
 - www.tiersuche.de
 - www.tierheim.de/gesucht-gefunden/anzeigen.php
 - www.tiernotruf.org

Im www gibt es natürlich auch viele Tier/Vogelforen, wo sich eine Anmeldung lohnt und man dann auch dort seinen Hilferuf posten kann - nutzt einfach jede erdenkliche Möglichkeit.

Wichtig ist, dass immer eine Belohnung ausgelobt wird, so dass es sich für den Finder auch „rentiert“, den kleinen Aufwand zu betreiben, den Halter anzurufen. Natürlich immer die Telefonnummer mit angeben, aber nie die Ringnummer!